

Gesetzliche Feiertage nach Bundesländern¹

Feiertage	BW	BY ¹⁾	BE	BB	HB	HH	HE	MV	NI	NW	RP	SL	SN	ST	SH	TH
Neujahrstag (1.1.)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Hl. Drei Könige (6.1.)	X	X												X		
Internationaler Frauentag (8.3.)			X													
Karfreitag	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Ostermontag	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
1. Mai	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Christi Himmelfahrt	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Pfingstmontag	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Fronleichnam	X	X					X			X	X	X	²⁾			³⁾
Mariä Himmelfahrt (15.8.)		k										X				
Tag der dt. Einheit (3.10.)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X
Reformationstag (31.10.)				X				X					X	X		X
Allerheiligen (1.11.)	X	X								X	X	X				
Buß- u. Betttag													X			
1. und 2. Weihnachtstag (25./26.12.)	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X	X

x bedeutet gesetzlicher Feiertag

k bedeutet gesetzlicher Feiertag in Gemeinden mit überwiegend katholischer Bevölkerung.

Erläuterungen:

Länderabkürzungen			
BW	Baden-Württemberg	NI	Niedersachsen
BY	Bayern	NW	Nordrhein-Westfalen
BE	Berlin	RP	Rheinland-Pfalz
BB	Brandenburg	SL	Saarland
HB	Bremen	SN	Sachsen
HH	Hamburg	ST	Sachsen-Anhalt
HE	Hessen	SH	Schleswig-Holstein
MV	Mecklenburg-Vorpommern	TH	Thüringen

1) In der Stadt Augsburg ist außerdem der 8. August (Friedensfest) gesetzlicher Feiertag.

2) Fronleichnam ist gesetzlicher Feiertag nur in den vom Staatsministerium des Inneren durch Rechtsverordnung bestimmten Gemeinden im Landkreis Bautzen und im Westlausitzkreis.

3) Der Innenminister kann durch Rechtsverordnung für Gemeinden mit überwiegend katholischer Bevölkerung Fronleichnam als gesetzlichen Feiertag festlegen. Bis zum Erlass dieser Rechtsverordnung gilt der Fronleichnamstag in denjenigen Teilen Thüringens, in denen er 1994 als gesetzlicher Feiertag begangen wurde, als solcher fort.

¹ Bundesinnenministerium (Stand: 2021).

